

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 45/0133/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	17.08.2015
		Verfasser:	45/200
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 21.07.2015 - Sachstandsbericht und Handlungskonzept Runder Tisch Kindergartenfinanzierung			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
KJA	Kenntnisnahme		

Beschlussvorschlag:

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 21.07.2015 gilt damit als erledigt.

finanzielle Auswirkungen

Es gibt keine finanziellen Auswirkungen, da es sich um eine Berichtsvorlage handelt

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

1. Ausgangslage

Der Runde Tische „Finanzierung Kindertagesstätten“ fand am 18.05.2015 in der Nadelfabrik statt. Es nahmen 32 Vertreter/innen aus der Politik (Mitglieder des Kinder- und Jugendausschusses), der freien Träger und der Verwaltung teil.

Nach einem Impulsvortrag zu den Eckpunkten und den Strukturen der KiTa-Finanzierung wurden in gemischt besetzten Arbeitsgruppen die Hauptherausforderungen der KiTa-Finanzierung und Schwerpunktthemen für die politische Rahmensetzung identifiziert und bearbeitet.

Ein Stichwortprotokoll zu der Veranstaltung wurde an alle Beteiligten versandt.

In der Nachlese zum Runden Tisch haben sich aus Perspektive der Verwaltung insbesondere folgende Themenblöcke heraus kristallisiert:

- Städtische Übernahme von Trägeranteilen für freie Träger (Umfang und Kriterien)
- Schaffung von zusätzlichen KiTa-Kapazitäten (Eigenbau, Investorenmodelle, Nutzung vorhandener Raumkapazitäten, Baukostenzuschüsse, etc.)
- Betreuungsumfänge (Bedarfsgerechtigkeit)
- Inklusive KiTas (Schwerpunktsetzungen, Therapeutenfinanzierung, etc.)

Die Verwaltung geht davon aus, dass die sich entlang dieser Themen ergebenden Handlungsmöglichkeiten und -konzepte im Kinder- und Jugendausschuss beraten werden.

Anlage/n:

Anlage 1 – Antrag der Fraktion DIE LINKE